

Schock-Unfall in Regensburg: 50 Verletzte, fünf in Lebensgefahr!

Bei einem schweren Bus-Unfall in Regensburg wurden rund 50 Personen verletzt, fünf davon lebensgefährlich. Rettungskräfte sind im Einsatz.

In Regensburg, Bayern, kam es zu einem schockierenden Bus-Unfall, bei dem rund 50 Menschen verletzt wurden, darunter fünf in Lebensgefahr. Der Vorfall ereignete sich am Montagabend, als zwei Linienbusse auf der Nibelungenbrücke hintereinander in die Stadt fuhren und dann krachend zusammenstießen. Sofort rückten Polizeikräfte, Feuerwehr und ein großes Aufgebot an Rettungskräften an, um die Verletzten zu versorgen. Ein Busfahrer war so schwer verletzt, dass er aus seiner Fahrerkabine befreit werden musste.

Über zehn Rettungswagen und ein Hubschrauber wurden benötigt, um die Verletzten schnellstmöglich in umliegende Krankenhäuser zu transportieren – insgesamt waren rund 300 Einsatzkräfte im Einsatz. Dazu wurde die Nibelungenbrücke beidseitig gesperrt; die Polizei rät, die Unglücksstelle weiträumig zu umfahren. Wie es zu diesem dramatischen Unfall kommen konnte, ist noch unklar, und die Polizei hat bereits einen Gutachter hinzugezogen, um den Vorfall zu untersuchen. Details wurden von www.bild.de berichtet.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de